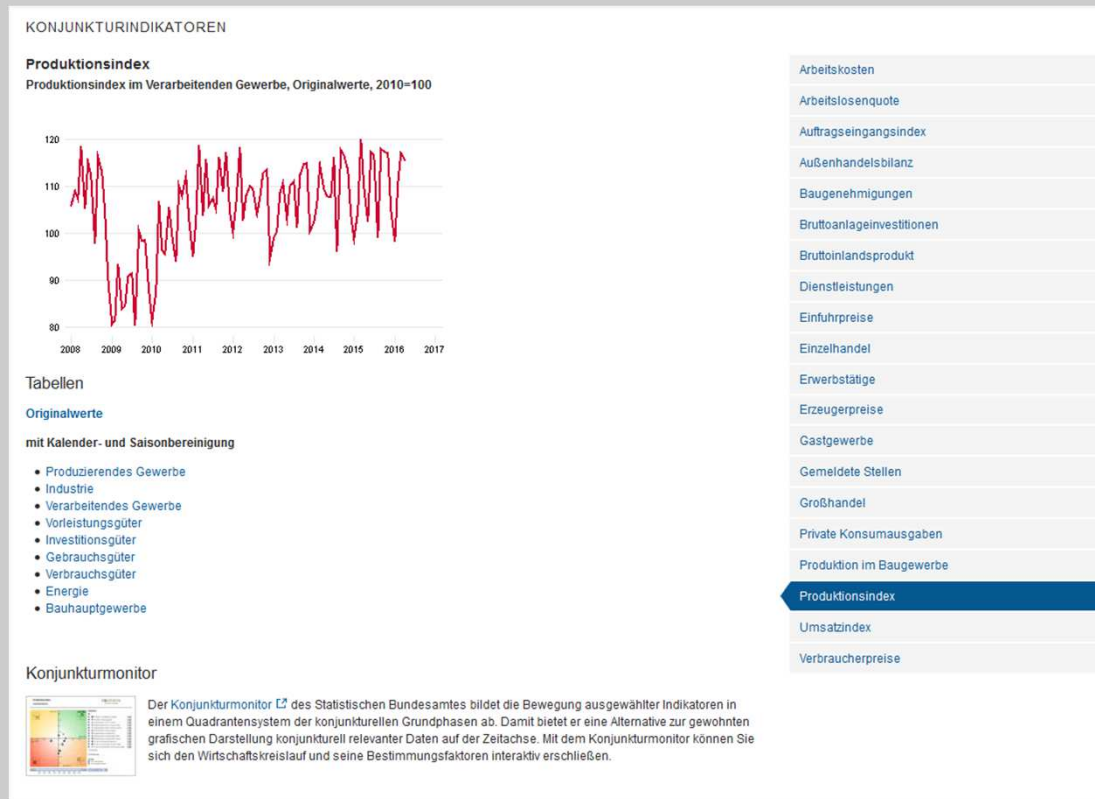


Verwendung der Energiestatistiken bei der Berechnung von

KONJUNKTUR-INDIKATOREN

Konjunkturindikatoren im Statistischen Bundesamt



Zeitreihen mit
monatlichen oder vierteljährlichen
Ergebnissen,
zur Beschreibung der
wirtschaftlichen Entwicklung

im Statistischen Bundesamt
etwa 90 Konjunkturindikatoren
verfügbar

www.destatis.de › Zahlen und Fakten › Indikatoren › Konjunkturindikatoren

Konjunkturindikatoren im Statistischen Bundesamt

Themenbereiche

- Vierteljährliche Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Output- und Preisindikatoren zu Industrie, Bau, Handel und Dienstleistungen
- Arbeitsmarkt (Arbeitslosenquote BA, Erwerbstätigenrechnung, Arbeitskosten)
- Außenhandel
- Verbraucherpreisentwicklung
- spezielle Indikatoren (z.B. Insolvenzen)

Gesetzliche Grundlagen zum Beispiel

- Verordnung zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen
 - Europäische Konjunkturverordnung
- und viele weitere, Europäische Gesetzgebung dominiert

Konjunkturindikatoren im Statistischen Bundesamt

Nutzer zum Beispiel

- Wirtschaftsministerium
- Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank
- Analysten in Geschäftsbanken
- Wirtschaftsverbände
- Wirtschaftsjournalisten

Verbreitung der Konjunkturindikatoren

- Saisonbereinigte Indizes
- Pressemitteilungen
- Genesis-Datenbank
- Datenbank Konjunkturindikatoren
- Konjunkturmonitor (ausgewählte Indikatoren)

Beispiel

Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Messziel des Produktionsindex:

Kurzfristige Entwicklung der wirtschaftlichen Leistung
der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe

Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Monatliche Pressemitteilung

Pressemitteilung Nr. 119 vom 06.04.2016

Produktion im Februar 2016: – 0,5 % saisonbereinigt zum Vormonat



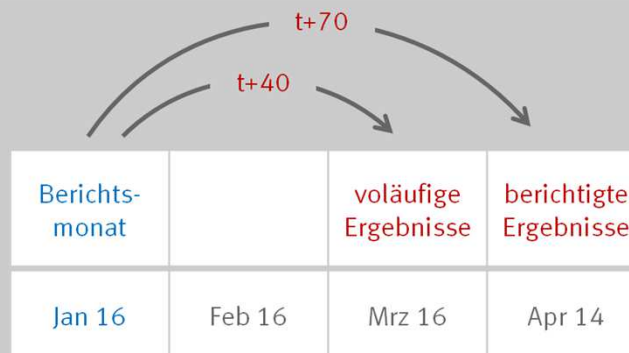
WIESBADEN – Die Produktion im Produzierenden Gewerbe war nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im Februar 2016 preis-, saison- und arbeitstäglich bereinigt 0,5 % niedriger als im Vormonat. Für Januar 2016 ergab sich nach Revision der vorläufigen Ergebnisse ein Anstieg von 2,3 % gegenüber Dezember 2015 (vorläufiger Wert: + 3,3 %).

Die Industrieproduktion ist im Februar 2016 um 0,5 % gegenüber dem Vormonat zurückgegangen. Innerhalb der Industrie nahm die Produktion von Investitionsgütern und Konsumgütern jeweils um 1,0 % ab. Bei den Vorleistungsgütern erhöhte sich die Produktion gegenüber dem Vormonat um 0,1 %. Außerhalb der Industrie lag die Energieerzeugung im Februar 2016 um 1,8 % niedriger als im Januar 2016, die Bauproduktion stieg um 1,3 %.

Die Veränderungsdaten basieren auf dem Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe (2010 = 100). Die saison- und arbeitstägliche Bereinigung erfolgt mit dem Verfahren Census X-12-ARIMA.

Basisdaten und lange Zeitreihen zum Produktionsindex im Produzierenden Gewerbe können über die Tabelle [Indizes der Produktion \(42153–0001\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

Weitere Auskünfte gibt:
Hans-Rüdiger Möller,
Telefon: +49 611 75 2330,
[Kontaktformular](#)



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

GENESIS-Online Tabelle

Startseite > Zahlen & Fakten > Indikatoren > Konjunkturindikatoren > Produktionsindex

Indikatoren

- Konjunkturindikatoren
- Nachhaltigkeitsindikatoren
- Globalisierungsindikatoren
- Bürokratiekosten

Gesamtwirtschaft & Umwelt

Wirtschaftsbereiche

Gesellschaft & Staat

Länder & Regionen

Produktionsindex

X-12-ARIMA Tabelle | EV4.1 Tabelle | EV4.1 Diagramme

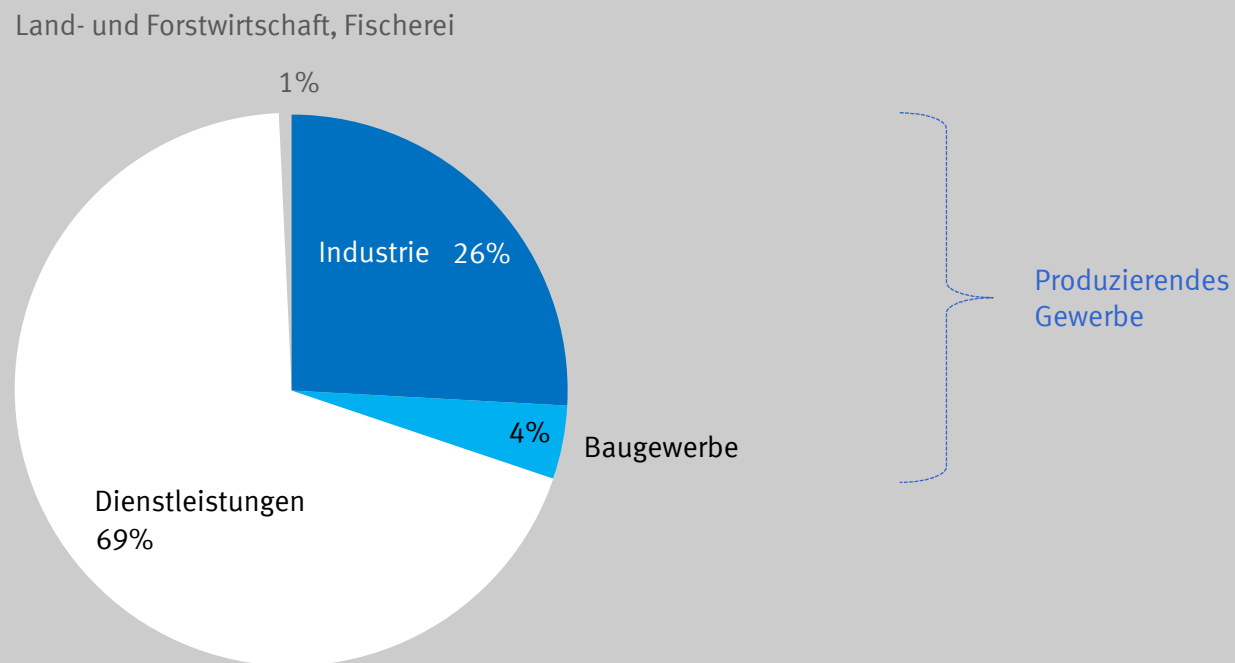
Produktionsindex
Energie (Ohne Abschnitt E)
2010=100

Jahr, Monat	Originalwert		Saison- und Kalenderbereinigte Werte nach Census X-12-ARIMA		
	Wert	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Wert	Veränderung gegenüber Vormonat in %	
2016	Apr	93,8	-1,7	95,7	1,1
	Mär	101,8	-4,8	94,7	0,9
	Feb	99,7	-0,4	93,9	-2,1
	Jan	105,3	-0,7	95,9	0,7
	Dez	101,7	-0,2	95,2	-1,7
	Nov	101,4	3,7	96,8	0,9
	Okt	99,4	0,7	95,9	-2,3
	Sep	94,9	5,1	98,2	0,1
	Aug	90,1	6,9	98,1	-2,0
	Juli	94,7	10,9	100,1	1,4

www.destatis.de > Zahlen und Fakten > Datenbanken

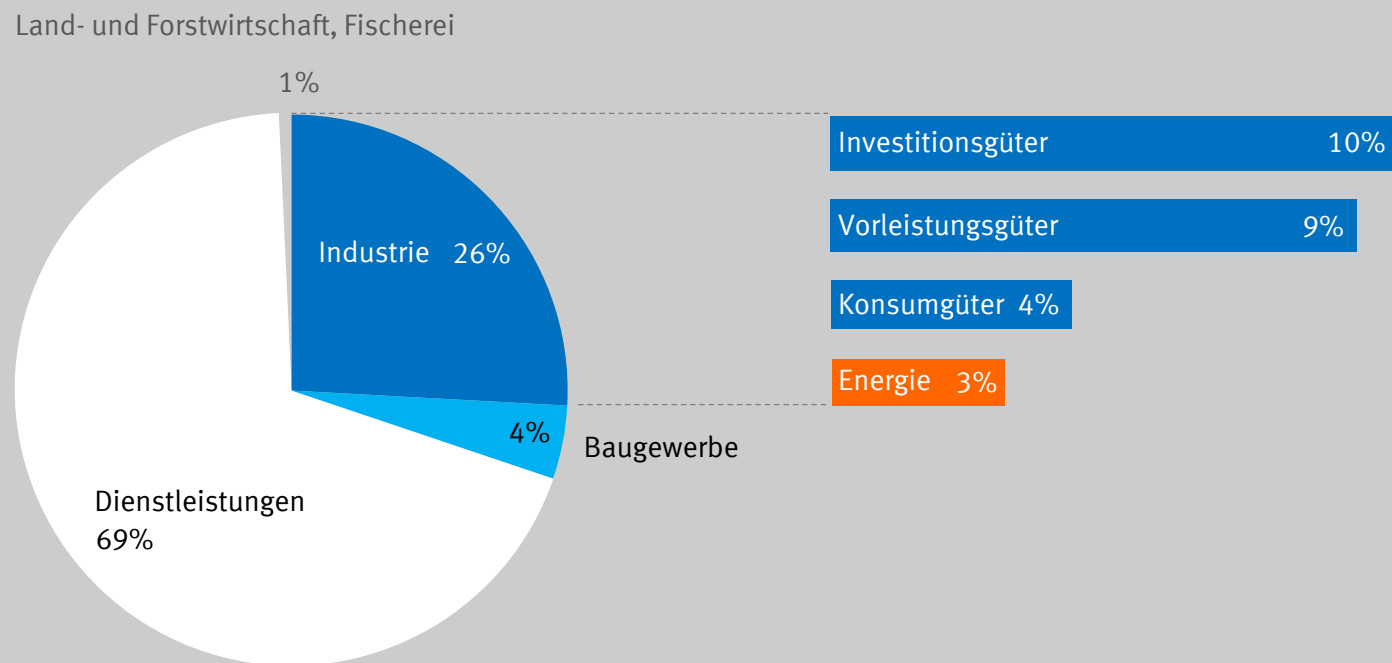
Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Gesamtwirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Deutschland 2010: 2,3 Billionen Euro



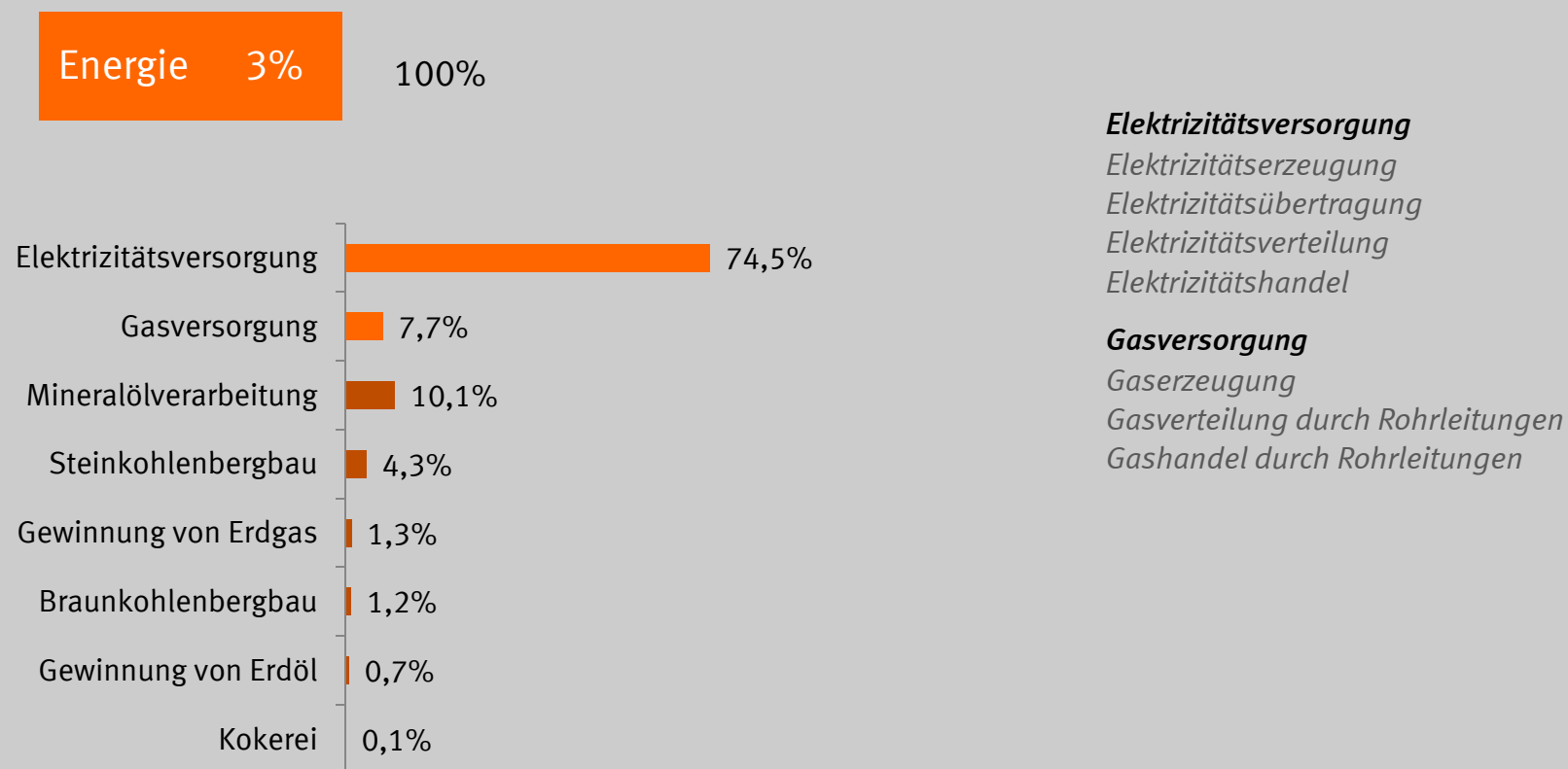
Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Gesamtwirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Deutschland 2010: 2,3 Billionen Euro



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

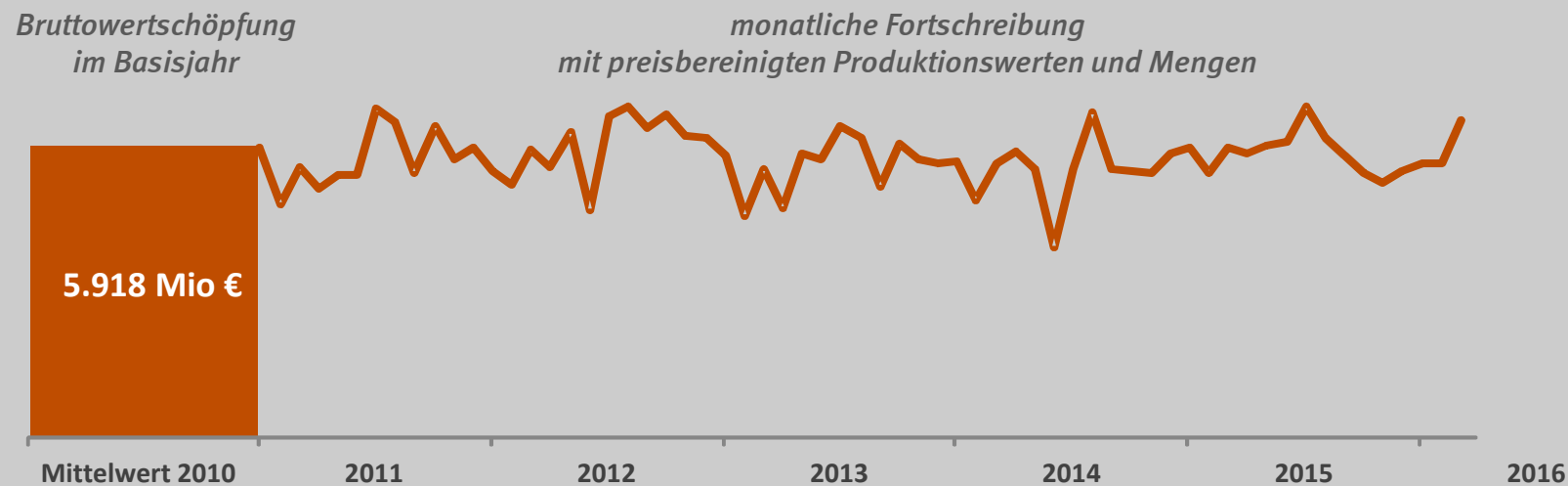
Anteile an der Bruttowertschöpfung innerhalb der Hauptgruppe Energie



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Fortschreibung der Bruttowertschöpfung im Basisjahr

Beispiel Mineralölverarbeitung



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Monatliche Produktionserhebung im Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden

- Verkaufswert und Menge der zum Absatz bestimmten Produktion sowie Menge zur Weiterverarbeitung
- produzierende Betriebe von Unternehmen aus Verarbeitendem Gewerbe oder Bergbau (WZ B+C)
- mit mindestens 50 Beschäftigten oder
- Betriebe aus diesem Bereich mit mind. 50 Beschäftigten von Unternehmen aus anderen Wirtschaftszweigen
- 90% der Produktion
- vorläufige Daten stehen rund 30 Tage nach Monatsende zur Verfügung, berichtige nach 45 Tagen

Güterarten nach dem Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken Ausgabe 2009 (https://www.klassifikationsserver.de/)			Produktion (ohne Handelsware und umgepackte Ware) 1		
Bezeichnung 2 Im letzten Jahr gemeldete Güterarten sind vorgedruckt. Zusätzlich hergestellte Güterarten bitte nachtragen.	Melde- nummer 3 (bei Lohnarbeit mit Zusatzschlüssel „2“)	Maß- einheit 4	Zum Absatz bestimmt 5		Zur Weiter- verarbeitung 8 bestimmte Menge 6
			Menge 6	Verkaufswert in vollen Euro 7 (ohne Umsatz- und Verbrauchssteuer, Frachtkosten, Rabatte)	

Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Fortschreibung der Bruttowertschöpfung im Basisjahr

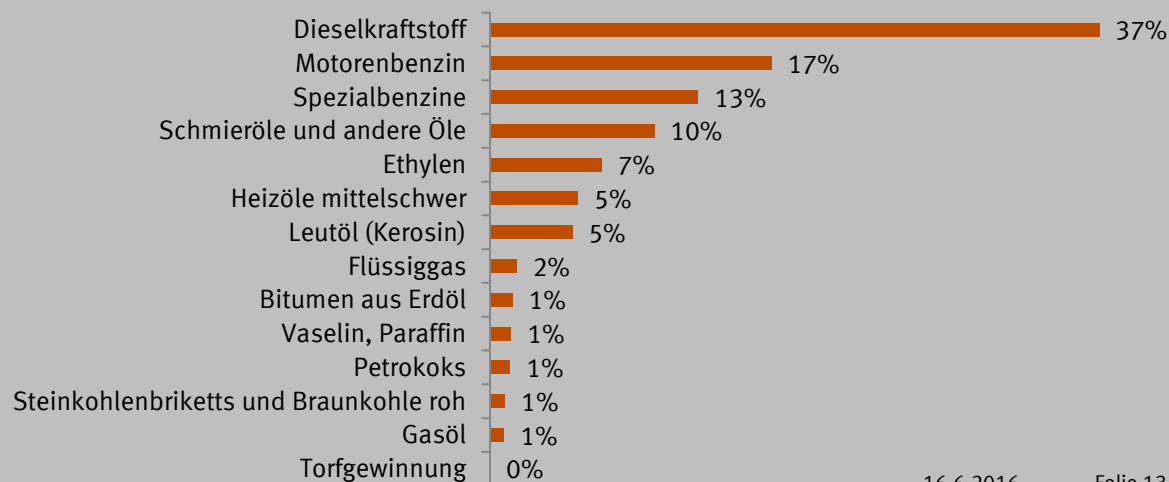
Beispiel Mineralölverarbeitung

Bruttowertschöpfung
im Basisjahr

monatliche Fortschreibung
mit preisbereinigten Produktionswerten und Mengen

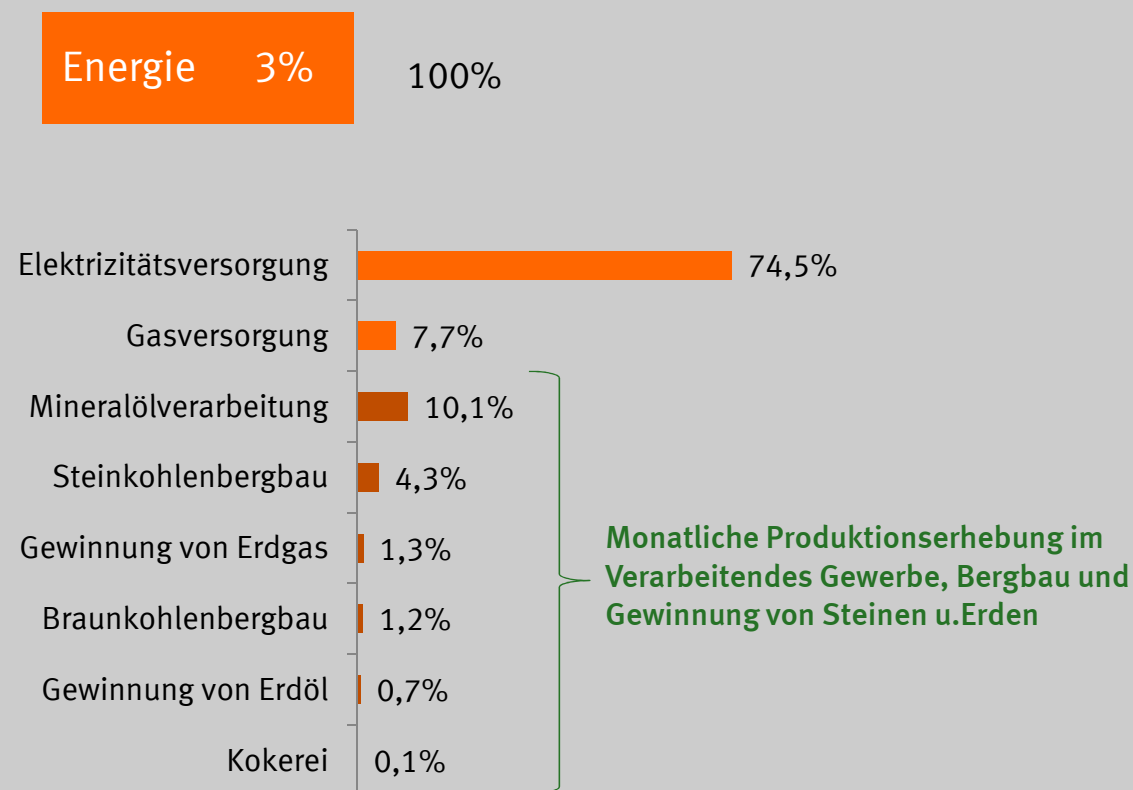


Volumenindex
setzt sich zusammen aus:



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

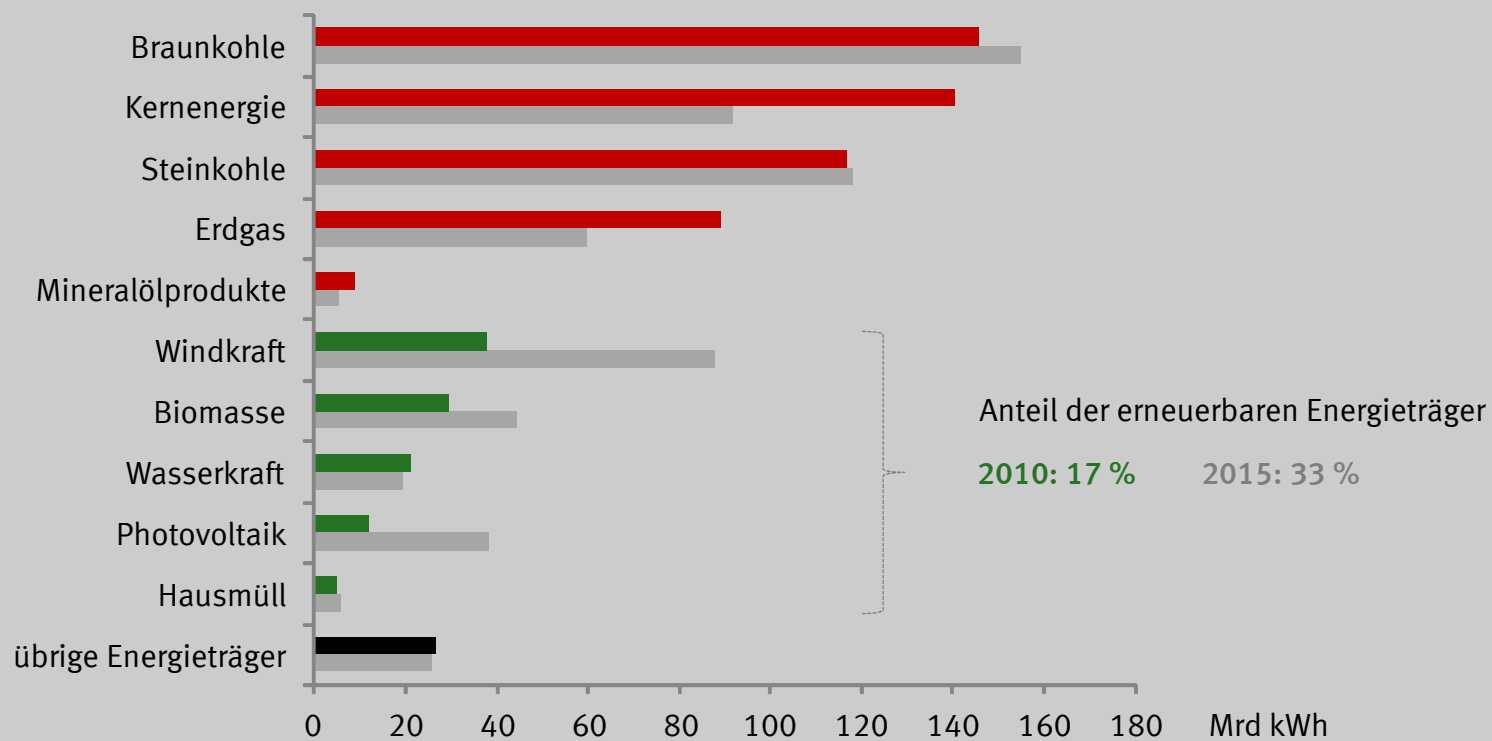
Anteile an der Bruttowertschöpfung innerhalb der Hauptgruppe Energie



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Elektrizitätsversorgung

Anteile an den erzeugten Strommengen im Jahr 2010 (2015)



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Elektrizitätsversorgung im Produktionsindex – Datenquellen

Alternative Datenquellen

- Aktuelle Daten zur Wind- und Solarenergie:
Berichtspflichten der **Übertragungsnetzbetreiber** nach EEG zur Einspeisung von Strom
- Aktuelle Daten zur konventionellen Energie:
Leipziger Strombörse EEX: freiwillige Angaben von Kraftwerksbetreibern für die konventionelle Energie



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Elektrizitätsversorgung im Produktionsindex – Schätzmodell

Volumenindex Elektrizitätsversorgung

- Berechnung von zwei Fortschreibungsreihen: (1) **Wind und Photovoltaik**, Mengen (MWh)
(2) **konventionelle Energie**, Mengen (MWh)
- Addition der Mengen und Bezug auf Mengen im Basisjahr ergibt Volumenindex für Elektrizitätsversorgung

(1) Wind und Photovoltaik

- ins Stromnetz eingespeiste Mengen laut Angaben der **Übetragungsnetzbetreiber**
- nur für die Energieträger Wind und Photovoltaik, weil nur hier keine Doppelzählung
- keine Korrekturen oder Revisionen, erstes Ergebnis bleibt stehen

(2) konventionelle Energie

- Vormonat: erzeugte Strommengen aus Monatsbericht Elektrizitätsversorgung (EVAS 43311)
Fortschreibung in den aktuellen Monat anhand von freiwilligen Angaben von Kraftwerksbetreibern (**EEX**)
- Korrektur der Schätzergebnisse sobald Daten Monatsbericht Elektrizitätsversorgung verfügbar => **Revisionen**
- wenn Monatsbericht Elektrizitätsversorgung zu spät verfügbar, dann Schätzung auf Schätzung

Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Volumenindex für die Gasversorgung im Produktionsindex

Gas Schnellstatistik

Neu

- seit Ende 2014 verfügbar
- Grund: spezielle gesetzliche Verpflichtung zu Datenlieferungen an Eurostat
- Ziel ist Erfassung der kurzfristigen Entwicklung des gesamten Gasaufkommens in Deutschland
- setzt sich zusammen aus Inlandsproduktion, (Netto)einfuhr und Lagerveränderungen

Volumenindex Gasversorgung: Inlandsproduktion + Einfuhr

Gas Inlandsproduktion

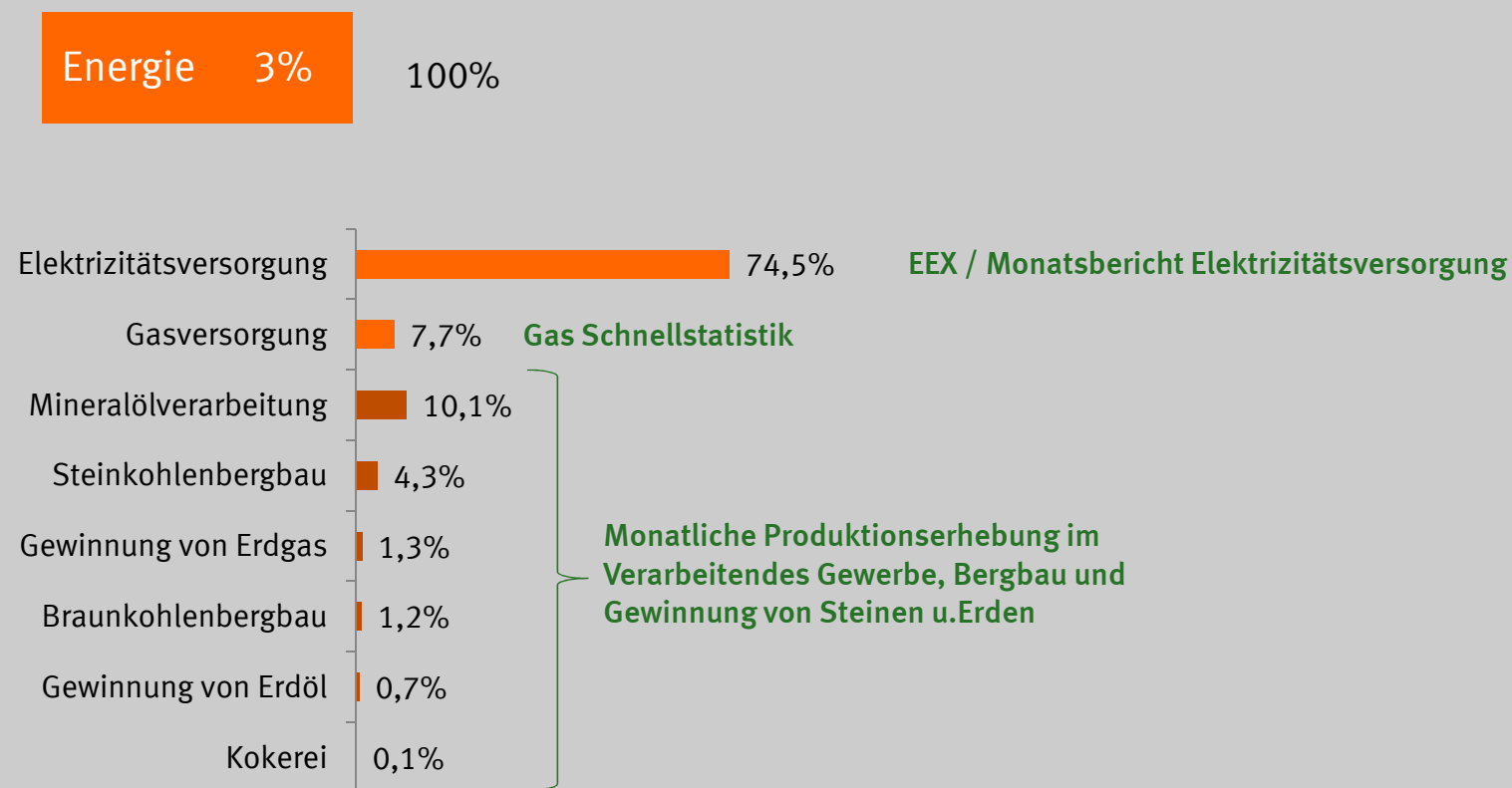
- Vorabmeldung zur Monatsmeldung der Gasproduzenten (EVAS 43322)
- verfügbar in t+25

Gaseinfuhr

- Daten der Bundesnetzagentur
- verfügbar in t+16

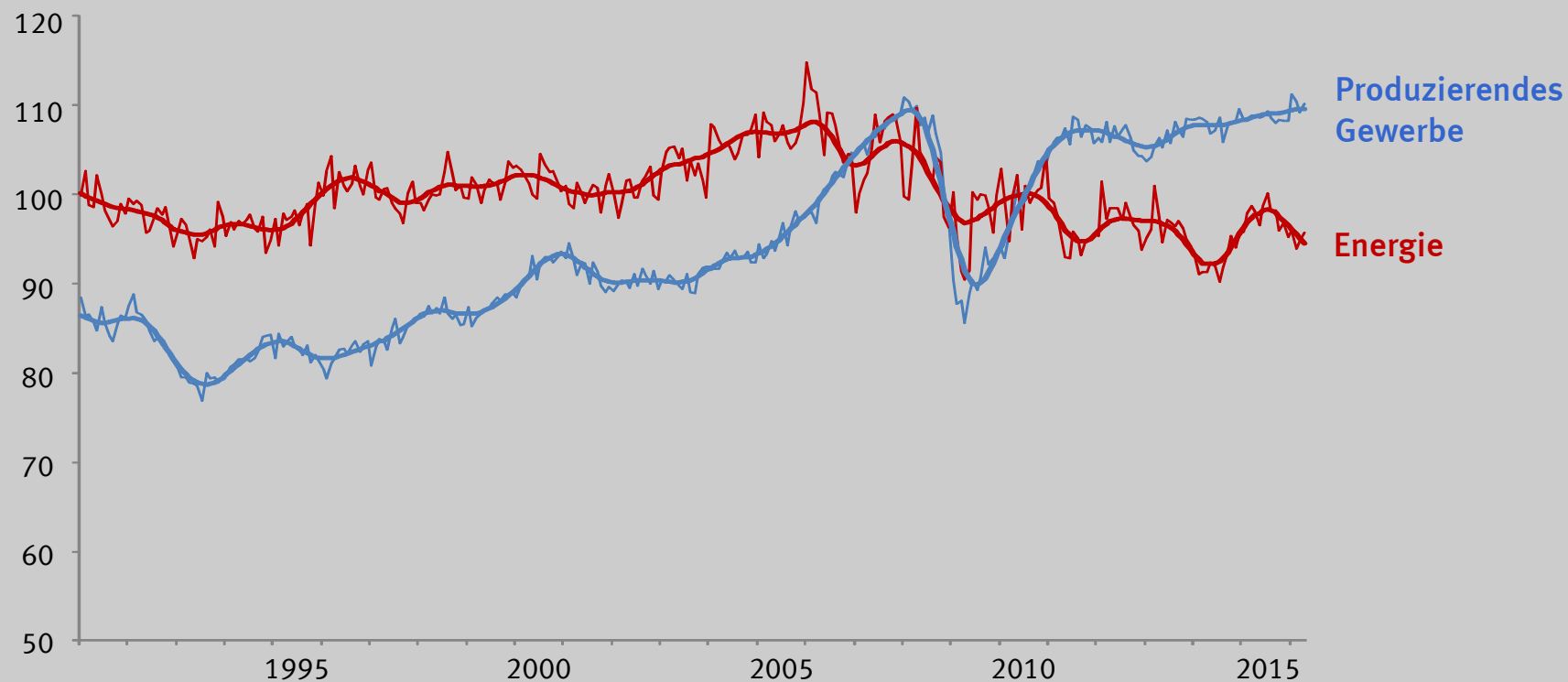
Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Anteile an der Bruttowertschöpfung innerhalb der Hauptgruppe Energie



Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

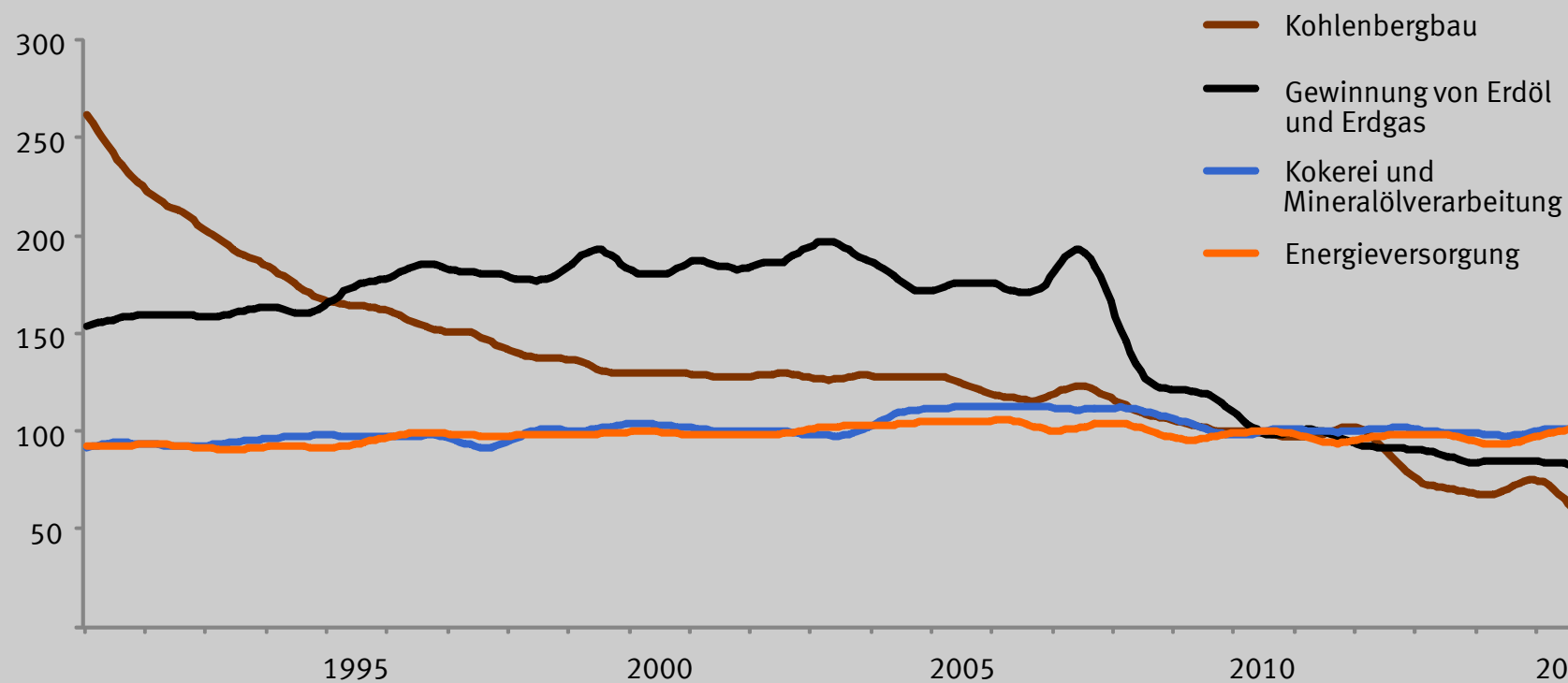
Ergebnisse seit Januar 1991



100 = Indexstand im Basisjahr 2010, jeweils saisonbereinigter Volumenindex und Trend

Energie im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe

Ergebnisse seit Januar 1991



100 = Indexstand im Basisjahr 2010, jeweils BV4-Trend